



MEDIENINFORMATION

Neue Kurse sind an den Bushaltestellen nun besser beschriftet

In einem Vorstoss wurden eine mangelhafte Kommunikation zum erweiterten Postauto-Angebot auf der Seelinie und Fehler in der Ticket-App moniert. Der Regierungsrat hat mit dem Transportunternehmen den Handlungsbedarf analysiert. Erste Verbesserungen wurden umgesetzt, weitere sollen folgen.

Mit dem Fahrplan 2025, gültig seit 15. Dezember 2024, wurde das Angebot auf der Buslinie 311 zwischen Stans und Beckenried/Emmetten (Seelinie) erweitert. Neu verkehren zusätzliche Kurse zwischen Stans und Ennetbürgen sowie zwischen Stans und Buochs, Fadenbrücke. Davon profitieren die Pilatuswerke und das Gebiet Bürgenbergsüd in Stans/Ennetbürgen, das Areal bei der Fadenbrücke sowie Ennetbürgen und der westliche Teil von Buochs. Gleichzeitig werden stark frequentierte Kurse zwischen Stans und Altdorf (Bus 311) entlastet. Landrat Matthias Christen, Buochs, bemängelt in einer Interpellation die Kommunikation zum neuen Angebot. Kritisiert werden die unübersichtliche Linienführung, unklare Angaben bei den Aushangfahrplänen sowie Fehler im Online-Fahrplan der SBB-App. So ist es etwa ab Buochs, Schürmatt, nicht möglich, ein direktes Ticket nach Luzern zu lösen.

In seiner Antwort hält der Regierungsrat fest, dass die PostAuto AG erste Verbesserungen umgesetzt hat. Der Fehler in der SBB-App wurde behoben. Zudem sind die Aushangfahrpläne überprüft und wichtige Haltestellen klarer beschriftet worden. «Damit konnte die Situation für die Fahrgäste spürbar verbessert werden», sagt Baudirektorin Therese Rotzer-Mathy. Auf den nächsten Fahrplanwechsel im Dezember prüft der Kanton mit der PostAuto AG weitere Optimierungen. Geplant ist, die Start- und Zielhaltestelle der Verdichtungskurse nach Ennetbürgen, Dorf, zu verlegen. Dadurch könnte eine klarere Beschriftung für Passagiere erfolgen. Zudem sollen künftig sämtliche Kurse die ganze Runde fahren – nicht teilweise bei der Fadenbrücke wenden, wie dies heute aus betrieblichen Gründen vereinzelt vorkommt.

RÜCKFRAGEN

Therese Rotzer-Mathy, Baudirektorin, Telefon +41 41 618 72 00, erreichbar am Donnerstag, 25. September, von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Stans, 25. September 2025